



Preisausschreiben

Passend zum redaktionellen Teil des Frauenbranchenbuchs haben wir uns mit einem Augenzwinkern als Thema für unser Preisausschreiben etwas Besonderes ausgedacht: Wir suchen und prämiieren die originellste Idee, um noch weniger zu verdienen als bisher!!!

Liebe Leserin, denken Sie an Ihre peinlichsten Fehlritte oder an die, die Sie am liebsten machen würden, schonen Sie sich und uns nicht mit der Wahrheit und schon gar nicht mit Fiktion!

Eine kleine Auswahl an Ideenanstößen steht auf der nächsten Seite bereit, gerne lassen wir uns aber auch noch mit anderen Geständnissen zum Thema verwöhnen!

Noch etwas: Wir behandeln Ihre Fehlritte diskret und sagen sie nur weiter, wenn Sie nichts dagegen haben.



www.fotosearch.com

Als Preise für die Teilnahme winken:

1. Preis: Die kostenlose Teilnahme an einem Workshop „Finanzalphabetisierung für Frauen“ im Jahr 2012 und zusätzlich eine (wenn gewünscht anonymisierte) Veröffentlichung im Branchenbuch FRAUEN-UNTERNEHMEN 2012/2013.

2.-5. Preis: Eine WeiberWirtschaftsTasche für das kleine Geldbündel für unterwegs und eine (wenn gewünscht anonymisierte) Veröffentlichung im Rundbrief der WeiberWirtschaft eG.

6.-10. Preis: Ein Buch zum Thema Frauen und Geld.

Name

Adresse

eMail

Bitte zurücksenden an WeiberWirtschaft eG, Anklamer Str. 38, 10115 Berlin. Einsendeschluss ist der 31. März 2012. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Der Fragebogen kann auch auf der Website www.branchenbuch-frauenunternehmen.de online ausgefüllt werden.



Meine bislang ruinöseste Unternehmensidee war:

- Nach dieser Idee suche ich noch!
- Ich bin keine Unternehmerin und versuche erst gar nicht, eine zu werden.
- Sage ich nicht, denn ich bin damit doch noch reich geworden.

Die nachhaltigste Idee, in der Altersarmut zu landen wäre:

- Ich verschenke regelmäßig alles was ich habe.
- Ich arbeite ab sofort nur noch ehrenamtlich.
- Ich mache weiter wie bisher.

Den niedrigsten jemals einkassierten Stundenlohn möchte ich mit folgender Aktion verdienen und mit meinen liebsten Feindinnen teilen:

- Mir fällt dazu beim besten Willen nichts ein.

1. Woher kennen Sie das Branchenbuch FRAUENUNTERNEHMEN?

- Lag in einem Laden / Bibliothek / Behörde aus.
- Hab ich in meinem Briefkasten gefunden.

2. Wie oft nehmen Sie das Branchenbuch FRAUENUNTERNEHMEN im Jahr zur Hand?

- Einmal und dann nochmal auf dem Weg zum Altpapiercontainer
- Hin und wieder
- Liegt auf meinem Schreibtisch / Küchentisch immer griffbereit

3. Haben Sie über das Branchenbuch FRAUENUNTERNEHMEN jemals Aufträge erteilt oder erhalten?

- Ja Nein

4. Was fehlt ihnen im Branchenbuch FRAUENUNTERNEHMEN?